Bezirksvorsteherin KR Renate Angerer

beehrt sich,

zur Benennung von unbenannten Verkehrsflächen auf den ehemaligen Mautner-Markhof-Gründen

(Zugang über 11., Simmeringer Hauptstraße, neben Nr. 99)

in "EXENBERGERWEG" und "TOSKAWEG"

am Donnerstag, den 13. November 2014, um 17.00 Uhr

recht herzlich einzuladen.

Festredner: Nationalrat Dr. Harald Troch
Musik: Frejlech

·

Festakt zur Erinnerung an Prof. Herbert Exenberger und Toska Feuchtbaum

Donnerstag, 13. November 2014, 18.30 Uhr

Festsaal des Amtshauses, Enkplatz 2, 1110 Wien

mit Bezirksvorsteherin KR Renate Angerer, Bezirksmuseumsleiterin Petra Leban BA, Nationalrat Dr. Harald Troch u.a.

Klezmer-Musik: Frejlech, sowie Prof. Felix Lee, Akkordeon

Im Rahmen dieser Veranstaltung möchten sich
Bezirksmuseum Simmering und Museumsverein Simmering bei
Bezirksvorsteherin und Präsidentin des Museumsvereins KR Renate Angerer
für die langjährige Unterstützung und Förderung der Bezirksmuseumsarbeit
auf das Herzlichste bedanken!

Prof. Herbert Exenberger (1943 – 2009) war über drei Jahrzehnte lang Bibliothekar des Dokumentationsarchives des Österreichischen Widerstandes.

Von Jugend an bis zu seinem Tod war er ehrenamtlicher Mitarbeiter des Bezirksmuseums Simmering, für das er u.a. – ebenso wie für das Dokumentationsarchiv – Sonderausstellungen gestaltete. In seinen Publikationen setzte sich Prof. Exenberger insbesondere mit der Geschichte der Jüdinnen und Juden und mit den NS-Opfern auseinander.

Toska Feuchtbaum (1935-1942) war die Tochter des bekannten Simmeringer Fotografen und Förderers des "Ersten Simmeringer Sportklubs" Anschel Feuchtbaum und dessen Frau Ryfka. Sie und ihre Mutter wurden vom Aspangbahnhof ins Lager Izbica deportiert und 1942 ermordet.

Stellvertretend für Millionen Kinder und für viele Simmeringerinnen und Simmeringer, die vom NS-Regime ihrer Freiheit beraubt, deportiert und ermordet wurden, soll mit dieser Benennung ein Zeichen des Gedenkens gesetzt werden.